

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS B 6. Oktober 2024



Jesus und die Ehe;

Jesus und die Kinder

– was haben diese beiden kurzen Szenen im Evangelium miteinander zu tun? Äußerlich eher nichts, innerlich sehr viel: es geht um das Reich Gottes.

Also um den Bereich, in dem die Gesetze der Welt nicht mehr gelten, dafür aber die Liebesgebote Gottes. Um die Liebe geht es in der Ehe, um die Liebe geht es im Leben mit Kindern. Liebe sprengt aber auch die Fesseln der Welt, das weiß Jesus und lebt es. Und deshalb hat auch die kleine Ampel im Hintergrund ihre Berechtigung.

1. Lesung: Genesis 2,18-24

2. Lesung: Hebräer 2,9-11

Evangelium: Markus 10,2-16

Am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie männlich und weiblich erschaffen. Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und die zwei werden ein Fleisch sein. Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

Die nächste Ausgabe ist für 3 Wochen!

Veränderung!

Und wenn ich aufbreche, meine Komfortzone verlasse, wenn ich losgehe mit offenen Augen und wachem Sinn, dann entwickle ich mich weiter, komme verändert wieder zurück nach Hause oder finde woanders (m)einen Platz. Neuanfangen ist oft mit viel Lust und Engagement aber auch mit Irritationen verbunden, nichts ist eingespielt, vieles ist anders.

Verändert von einer Reise, einem Kuraufenthalt, einer Weiterbildung oder ähnlichem nach Hause zu kommen ist wunderbar, denn uns erwartet Vertrautes und wir sind begierig darauf, die neugewonnenen Erkenntnisse einzuspielen. Doch auch das bringt ein Ruckeln ins System. Wer losgeht und Veränderung wagt, braucht Mut, Durchhaltevermögen, eine hohe Frustrationstoleranz, Humor und eine große Portion positive Energie. Wen das Leben aus seiner gewohnten Bahn anschubst, sich neue Wege zu suchen, braucht ebenfalls Mut, Durchhaltevermögen, eine hohe Frustrationstoleranz, Humor und eine große Portion positive Energie.

In der Bibel schubst Gott eine Menge Menschen an, sich von Gewohntem zu lösen, neue Wege und die damit verbundenen Veränderungen zu wagen. Mose, Abraham, Jona, Maria und Josef, Petrus und Andreas, Zachäus, Jesus selbst und viele mehr folgen, mal mehr mal weniger freiwillig oder direkt überzeugt, dem Auftrag Gottes in eine veränderte Zukunft. Nicht immer stimmen dabei die eigene und Gottes Vorstellungen passgenau übereinander, man denke an den mürrischen Jona unterm Ginsterstrauch. Doch immer ist Gott mit auf dem Weg, bleibt im Kontakt; auch oder gerade im Unterwegssein, in Zeiten von Veränderung und Unsi-

cherheiten.

Sie wissen sicher, welcher Gedankengang nun folgt? Richtig vermutet es geht um die Veränderungen in Kirche. Auch wir werden aus unseren gewohnten Bahnen geschubst. Auch wir in Bad Driburg und den dazugehörigen Dörfern sind aufgefordert, Gewohntes aufzubrechen und Neues zuzulassen. Wir werden herausgefordert, einen Weg zu gehen, ohne das Ziel genau zu kennen. Wir werden herausgefordert, loszulassen in dem Wissen, dass das Bekannte sich verändert oder gar verschwindet, Platz macht für anderes. Wir werden herausgefordert, im Gehen zu lernen, zu scheitern, neu zu probieren und eine Zeit – wie bei langen Wegstrecken üblich – mit weniger als dem Gewohnten auszukommen. Die Veränderungen in unserem pastoralen Raum kommen dabei nicht linear, eine nach der anderen, wie Perlen auf einer Schnur zum Tragen, sondern treten an vielen Stellen gleichzeitig auf. Eine Veränderung in der bestehenden Gottesdienstordnung mit neu verteilten Zeiten und mehr Wortgottesdiensten ist dabei ein erster zaghafter Schritt, den wir auf unserem Weg gehen werden.

Doch die Gegebenheiten unserer Zeit werden mehr von uns fordern, als die Gewöhnung an mehr Wortgottesdienste in meiner Kirche vor Ort. Wir werden uns darüber Gedanken machen, wie wir unseren Glauben leben möchten, welche Prioritäten wir setzen. Was braucht es, um den Sonntag zu feiern? Geht Kirche nur in Kirche? Wie und mit wem kann ich wo mein Leben und meinen Glauben teilen? Welche kirchlichen Gebäude brauchen wir in unserem pastoralen Raum dazu? Welchen Nutzen haben sie für die Menschen vor Ort?

Und auch wenn es uns fremd ist und uns nicht behagt, denken wir ruhig einmal das für uns scheinbar undenkbare: Meine Kirche in meinem Dorf, an meinem Standort würde nicht mehr für die gottesdienstliche Feier gebraucht, welche sinnerfüllende Nachnutzung könnte ich mir vorstellen? Museum, Kindertagesstätte, Seniorenheim, Bücherei, kultureller Begegnungsort, Kletterkirche, Restaurant oder Café, ... Alles von dem, was ich gerade aufgezählt habe, wird es nicht erst geben, es gibt es schon an anderen Orten. Vieles davon ist sehr gut geworden und führt auch weiterhin Menschen zusammen.

Die Veränderungen von denen in diesen Tagen so viel die Rede ist, kommen nicht erst, sie sind schon da. Wir sind ganz unbemerkt zum Aufbruch auf den Weg geschubst worden.

Seien wir also mutig, bleiben wir tolerant, halten wir durch und zusammen, gestalten wir mit und bewahren wir uns neben dem Humor und dem Wissen um die positive Energie auch eine große Portion Gottvertrauen.

Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Woche,

Ihre Anne Frank



Pastoralverbund

Der Bibelkreis lädt ein

miteinander über die Texte der Bibel ins Gespräch zu kommen, kann eine sehr interessante, ermutigende und erkenntnisreiche Angelegenheit sein. So sind alle Suchenden, Fragenden und Glaubenden zum nächsten Treffen des Bibelkreises am Montag, 14. 10.2024 um 18.30 Uhr in den Gemeindetreff St. Peter u. Paul eingeladen. Im Vordergrund steht das nächste Sonntagsevangelium.

Pilgern auf dem Jakobsweg von Paderborn nach Salzkotten

Ein Angebot für interessierte Frauen
Treffpunkt ist am Samstag, 19.10.2024 um 7.45 Uhr an der Bushaltestelle am Rathaus in Bad Driburg. Wir fahren um 8:03 Uhr mit dem Bus nach Paderborn und starten um 9.00 Uhr mit einem Impuls am Paradiesportal des Domes. Unsere 16 km lange Wanderung führt über Wewer nach Salzkotten. Die Rückfahrt von Salzkotten über Paderborn nach Bad Driburg wird mit dem Zug stattfinden. Für die Bus- und Zugfahrt werden wir Gruppentickets lösen. Bitte bei der Anmeldung angeben, ob ein Deutschlandticket o.ä. vorhanden ist. Die Teilnahme ist mit Ausnahme der öffentlichen Verkehrsmittel kostenfrei. (ca. 10 €)

Wichtig für den Weg sind: gutes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung, ausreichend Wasser und Proviant.

Informationen und Anmeldung ab dem 07.10.2024 bei Gemeindereferentin Mechthild Bange Tel.: 0152-28273742 mechthild.bange@pr-bad-driburg.de

"Kinder- und Familienkirche im Pastoralen Raum Bad Driburg"

Wir laden alle Interessierten aus unseren Gemeinden herzlich ein zu einer Rückschau auf die vergangenen Monate und zu einem Ausblick für die nächste Zeit und für das Jahr 2025. Das Treffen ist am Mittwoch, 06.11.2024 von 19.30-21.30 Uhr im Gemeindetreff St. Peter und Paul. Begleitet werden wir wieder von Dekanatsreferentin Gisela Fritsche aus Brakel. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Gemeindereferentin Mechthild Bange Tel. 01 52 / 28 27 37 42 mechthild.bange@pr-bad-driburg.de oder an

Pastor Ansgar Wiemers Tel. 0 52 53 / 985-1700 ansgar.wiemers@pr-bad-driburg.de

ÖKUMENISCHE TAIZE - GEBETE

In Zusammenarbeit der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde Brakel gibt es jeden Monat ein ökumenisches Taize - Gebet mit biblischen Texten und meditativen Gesängen in der Kapuzinerkirche in Brakel, Die neuen Termine sind: **Sonntag 3.11.2024, 19.00 Uhr**
Herzliche Einladung!

Viele Gratulanten bei den Rosa Schwestern

Zu einem bewegenden Jubiläumsgottesdienst kamen am Sonntag, dem 29. September viele Besucher aus dem In- und Ausland in das Dreifaltigkeitskloster in Bad Driburg. Sie feierten gemeinsam mit den Rosa Schwestern das 100-jährige Bestehen des Klosters. Ein engagiertes Vorbereitungsteam hatte das Klostergelände liebevoll geschmückt. Das Wetter grüßte an diesem Herbstsonntag mit Sonnenschein und blauem Himmel.

Der emeritierte Erzbischof Hans-Josef Becker aus Paderborn vertrat den erkrankten Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz. Zu den Gästen zählten auch der Bürgermeister der Stadt Bad Driburg Burkhard Deppe und der Altbürgermeister Heinrich Brinkmöller.

Der Kirchenchor „Cäcilia“ St. Peter und Paul Bad Driburg unter der Leitung des Kirchenmusikers Simon Brüggeshemke gab dem Gottesdienst durch seine musikalischen Beiträge einen würdigen Rahmen.



Erzbischof (em.) Hans-Josef Becker erinnerte in seiner Rede an die Anfänge des Klosters. Arnold Janssen gilt als Gründer der Steyler Missionare. Der Wunsch, auch Frauen am Missionswerk teilhaben zu lassen, veranlasste Arnold Janssen im Jahr 1889 zur Gründung der Kongregation der „Dienerinnen des Heiligen Geistes“. Am 27. September 1924 kamen dreizehn Schwestern aus dem holländi-

schen Mutterhaus in Steyl nach Bad Driburg. Empfangen wurden sie vom damaligen Bürgermeister Josef Stock am Bahnhof. Seitdem sind rund 100 Schwestern gekommen, gegangen oder geblieben. Heute leben 28 Rosa Schwestern aus sechs Nationen im Kloster unter der Iburg, u. a. aus Deutschland, Argentinien, den USA, und von den Philippinen. 95 Jahre ist die Älteste und 48 Jahre die Jüngste der Gemeinschaft.

Da die Kapelle mit vielen Besuchern schnell gefüllt war, konnte man im Festzelt dem Gottesdienst per Live-Übertragung folgen. Zu den Gratulanten gehörten auch Gäste aus Legde (Münsterland). „Schwester Maria Augustina ist meine Tante. Seit 62 Jahren ist sie Rosa Schwester und lebt hier im Kloster in Bad Driburg. Heute möchten wir gratulieren“, erzählte die Nichte. Bürgermeister Burkhard Deppe richtete Dankesworte an die Gemeinschaft und betonte die enge Verbundenheit der Stadt mit dem Kloster.

Generaloberin Schwester Maria Magdalena hob in ihren Dankesworten u.a. die vielen Menschen hervor, die das Leben im Kloster unterstützen - Wohltäter, Handwerker, Ärzte, Angestellte, Familien und Freunde.

Unmittelbar nach der Heiligen Messe begaben sich die Rosa Schwestern nicht nur symbolisch wieder in ihre selbstgewählte Abgeschiedenheit und schlossen die Gitter in der Kapelle.

Nach dem Fest-Gottesdienst wurden alle Gäste zum Beisammensein eingeladen. Eine große Auswahl an Speisen und Getränken hatten fleißige Hände vorbereitet. Die Gäste fühlten sich wohl und tauschten sich bei anregenden Gesprächen aus.

*Wer gibt, was er hat, ist wert, daß er lebt.
Arnold Janssen (1837-1909)*

Text und Foto: Doris Dietrich

Annette Wagemeyer – eine Frau mit Empathie



Seit Februar 2023 arbeitet Annette Wagemeyer als Rehaklinik-Seelsorgerin in Bad Driburg. Sie wuchs in Dalheim auf. Nach dem Realschulabschluss absolvierte sie eine Ausbildung zur Bürokauffrau und legte das Fachabitur an der Höheren Handelsschule Büren ab. Mit 34 Jahren reifte in ihr der Wunsch, noch einmal etwas ganz Neues zu beginnen. „Das Leben hält noch so viel bereit. So nahm ich 2004 ein vierjähriges Direktstudium der Religionspädagogik an der Katholischen Fachhochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn auf. Inzwischen waren unsere Kinder geboren. In dieser herausfordernden Zeit wurde ich sehr durch meine Familie unterstützt“, erinnert sich Annette Wagemeyer mit Dankbarkeit. Im Jahre 2008 schloss sie erfolgreich das Studium zur Diplom-Religionspädagogin ab. Den neuen Aufgaben sah sie mit Vorfreude und Spannung entgegen. Mit Dankbarkeit und großem Respekt spricht sie über Pastor Josef Wördehoff, der ihr jederzeit Hilfe und Unterstützung in ihrem neuen Aufgabenfeld gab. Sie konnte viel von ihm lernen und schätzte seinen Rat sehr. Von

2013 bis 2019 arbeitete sie als Gemeindefereferentin im Pastoralen Raum Lichtenau. „Mit den neuen Aufgaben bin ich gewachsen“, sagte sie rückblickend.

Eine Vielzahl an Weiterbildungen hat Annette Wagemeyer absolviert. Dazu gehörte zum Beispiel eine Weiterbildung „Krankenhaus-Seelsorge“ in Köln. Seit Anfang 2023 arbeitet sie in den Rehakliniken in Bad Driburg und in der Aatalklinik Wünnenberg.

Interessierte Reha-Patienten suchen den Kontakt zu ihr. „Diese seelsorgerischen Gespräche sind ein großes Geschenk für mich. Die Lebensgeschichten anderer Menschen zu hören und ihnen zu helfen, ist meine Aufgabe. Ich sehe mich dabei als Schatzsucherin“, sagte sie. Mit Einfühlungsvermögen versucht sie, den Reha-Patienten einen positiven Blick zu eröffnen. Dabei hilft auch Meditation und zum Beispiel eine Kartensammlung. Um einen Einstieg in das Gespräch zu finden, lässt sie oft eine Karte aus einem Kartenstapel ziehen. Jede Karte enthält einen motivierenden Text, zum Beispiel: *„Jeder Tag hält neue Chancen und Möglichkeiten für mich bereit.“*



Oft erhält Annette Wagemeyer eine Rückmeldung von Teilnehmern. „Ich bekomme Briefe von Reha-Patienten, in denen sie mir schreiben, wie dankbar sie über meine Hilfe sind und dafür, dass ich ihnen einen Weg aus der Krise gezeigt habe. Das macht mich sehr glücklich“, resümierte sie.

Manche fragten auch: „Warum straft mich Gott mit dieser Krankheit?“ Antwort darauf zu finden, ist nicht immer einfach. Zu ihren Gesprächen nimmt sie eine kleine Königsskulptur mit, die Ralf Knoblauch, Diakon aus Bonn-Lessenich geschaffen hat. In seiner Werkstatt suchte sie sich „ihre Königsskulptur“ unter vielen aus. Annette Wagemeyer lässt die Patienten diese Skulptur in die Hand nehmen, damit über diese Berührung leichter ein Gespräch zustandekommt. Einen unvergesslichen Urlaub verlebte Annette Wagemeyer mit ihrer Familie und Verwandten in diesem Jahr. Mit dem Wohnmobil ging es nach Irland. Die Reise hinterließ viele bleibende Eindrücke. „London war eine der Stationen. Mit meinem Sohn habe ich das Harry-Potter-

Museum in London besucht. Wir waren beide begeistert“, schwärmte sie. In ihrer Freizeit liest Annette Wagemeyer viel. „Mich interessieren vor allem historische Frauenromane. Aber auch Ratgeber-Bücher lese ich gern. Ich liebe die Natur und finde bei Spaziergängen Ruhe und Entspannung.“ Sie war lange Mitglied im Chor in Holtheim.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*
Dietrich Bonhoeffer (1906-1945)

Text und Fotos: Doris Dietrich

Infobox

Seit 16 Jahren schnitzt Diakon Ralf Knoblauch Königinnen und Könige. Er hat rund 2000 dieser Skulpturen geschaffen, die inzwischen an etwa 220 Standorten weltweit zu finden sind. Ralf Knoblauch lernte Tischler. Von 1985 bis 1988 besuchte er das Clemens-Hofbauer-Kolleg in Bad Driburg zur Erlangung der Hochschulreife und studierte danach katholische Theologie in Bochum. Als Diakon hat er bei seiner Seelsorge und in seiner Kunst gerade die Menschen in Not im Blick. Die Königsskulpturen sind ganz unterschiedlich, ohne viele Details, aber alle tragen eine goldene Krone. Die soll zum Ausdruck bringen: Jeder Mensch ist wie ein König. Er möchte den Menschen die Würde zurückgeben und das vor allem den Menschen, denen es nicht gutgeht. Das sind Menschen auch in Indien oder in der Ukraine.

Für Jutta Bartels, die durch die Flut 2021 hart getroffen wurde, fertigte er eine Königsskulptur an. Das Holz stammte aus einem Balken ihres Fachwerkhauses. So hat die Figur einen neuen Wert erhalten und kann auf ihre Weise ein wenig Trost spenden.

Quelle: <https://ralfknoblauch.de/wp/>

Das Liborianum lädt ein.....

„ICH NEHME MIR DAS LEBEN“

Vortrag und Gespräch über Suizid und Suizidalität

Freitag, 11.10.2024, 19:00 – 21:00 Uhr

In Deutschland sterben jährlich mehr Menschen durch Suizid als durch Verkehrsunfälle. Zu der erschreckend hohen Anzahl tatsächlich vollzogener Suizidhandlungen tritt eine bis zu achtmal höhere Zahl von Suizidversuchen. Trotz seiner Häufigkeit wird der Suizid auch heute noch tabuisiert. Die Vorstellung, seinem Leben selbst ein Ende zu setzen, hat zu allen Zeiten höchst widersprüchliche Reaktionen, Gefühle und Bewertungen ausgelöst, heute steht das Recht auf selbstbestimmtes Sterben als Akt autonomer Selbstbestimmung im Zentrum der aktuellen Diskussion. Kosten: 9 EUR

Infos und Anmeldung:

<https://www.liborianum.de/programm/p01pblp001>

Buch des Monats November: Das Lied des Engels

Dienstag, 05.11.2024; 17:00 - 18:00 Uhr ONLINE

Engel helfen den Menschen auf vielfältige Weise: Sie trösten, beschützen oder heilen. Nur ein kleiner Engel kann seine Bestimmung einfach nicht finden. Kostenlos

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://www.liborianum.de/programm/p01rpbs109>

Kirche - Kunst - Verkündigung 16. zertifizierte Qualifizierung zum/zur Kirchenführer/in im Erzbistum Paderborn

Samstag, 15.11.2024 - Sonntag, 16.11.2024 und 4 weitere Module (bis April 2025)

Sie interessieren sich für Kirchen, sind

begeistert von Ihrer Kirche oder Kapelle und möchten diese Begeisterung weitergeben?

Sie sind Lehrer/in oder Gemeindefere-
rent/in und suchen neue Zugänge zu
religiösen Erfahrungen im Unterricht oder
in der Katechese?

Dann laden wir Sie ein, Kirchenführer/in
im Erzbistum Paderborn zu werden!
Kosten: 700 EUR für 5 Wochenenden
inkl. Übernachtung und Verpflegung
Anmeldung und weitere Informationen:
<https://www.liborianum.de/programm/p01pbqa10a>

ZUR SPRACHE BRINGEN

Digitale Buchvorstellung und Diskus- sion

Montag, 18.11.2024, 18.00 - 20.00 Uhr

Die Bedeutung der Bibel für die Vorge-
schichte, Begehung und Nachwirkung
von Taten sexualisierter Gewalt in der
katholischen Kirche ist ambivalent und
noch wenig erforscht: Sie wurde sowohl
zur Rechtfertigung von Verbrechen und
ihrer Verheimlichung instrumentalisiert,
hat aber auch Menschen getröstet oder
zum Widerstand ermutigt.

Kostenlos

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://www.liborianum.de/programm/p01pbrm001>

Geistlicher Abend

"Durch das Dunkel hindurch"

Sonntag, 24.11.2024, 17:30 – 21:00 Uhr

Der Geistlicher Abend zur Einstimmung
auf die Adventszeit.

Kosten: 15,00 EUR inkl. Imbiss

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://www.liborianum.de/programm/p01pbra001>



St. Peter und Paul Bad Driburg

Sonntag, 6. Oktober
– 27. Sonntag im Jahreskreis
- Erntedankfest

Kollekte für unsere Kirche

10.30 Hl. Messe *mit Minibrotaktion d. KJG*
f. d. Leb. u. †† der Pfarrgemeinde
2. Jahresged. f.

† Dr. Manfred Schüller
†† Klaus u. Ursula Rüther
† Pastor Heinrich Huneke

anschl. Kirchencafé im Gemeindetreff
15.00 Tauffeier von Chelsey David

Dienstag, 8. Oktober

16.00 Treffen der Kommunionkinder, 1
17.00 Treffen der Kommunionkinder, 2
18.30 Hl. Messe

Mittwoch, 9. Oktober – Hl. Dionysius u.
Gefährten; Hl. Johannes Leonardi

18.30 Hl. Messe
† Elisabeth Nowak u. † Alfred Nilling

Donnerstag, 10. Oktober

18.30 Hl. Messe

Freitag, 11. Oktober

17.45 Rosenkranzgebet
für † Pfarrer Hubertus Rath
in der Kirche Zum Verkl. Christus

Sonntag, 13. Oktober

– 28. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Wortgottesdienst!! – mit
Beteiligung der Kita St. Peter u. Paul
anschl. Kirchencafé im Gemeindetreff



St. Josef Hospital, Elmarstraße 38

Krankenhauspfarrer Ansgar Wiemers

Tel. 0 52 53 / 985-1700, Mail: ansgar.wiemers@pr-bad-driburg.de

Samstag, 5. Oktober

16.00 Hl. Messe (Kapelle)

Samstag, 12. Oktober

16.00 Hl. Messe (Kapelle)

Nachrichten



Verstorbene

Lothar Hermann Feist, 67 Jahre
José Henrique da Cruz Ferreira, 67 Jahre



Getauft wurde

Leni Luana Sablotny am 1.9.2024



Kollekten

22.9. für die Caritas: 132,34€

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher
geöffnet; ab 12.00 Uhr nur bis zum Gitter.
Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet
sprechen möchten oder eine Kerze
anzünden wollen.

Der Bibelkreis lädt ein

zum nächsten Treffen am Montag,
14.10.2024 um 18.30 Uhr im Gemeindeg-
treff St. Peter u. Paul

....»



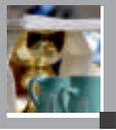
Caritas

- Dienstag, 8.10.: 15.00 Treffen der grünen Damen im Gemeindetreff
- Montag, 21.10.: 14.30 Wortgottesdienst, anschl. Seniorennachmittag im Gemeindetreff
- Dienstag, 29.10.: 15.00 Caritas-Konferenz im Gemeindetreff
- Die nächste **Altkleidersammlung** ist

am Freitag, 8.11.2024 um 9.00 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

■ Caritas – Fundgrube in der Dringenbergerstr. 1

- Dienstag, 8. Okt. von 9.00 bis 11.30 Uhr
- Freitag, 11. Okt. von 14.30 bis 17.00 Uhr
- Dienstag, 15. Okt. von 9.00 bis 11.30 Uhr
- Freitag, 18. Okt. von 14.30 bis 17.00 Uhr



Kurseelsorge

Rehaklinikseelsorgerin Annette Wagemeyer

Tel.: 0172 / 57 90 034, Mail: reha.seelsorge@pr-bad-driburg.de

Die Gottesdienste sind jeweils um 19 Uhr:

Marcus Klinik

08.10.

05.12.

Caspar Heinrich Klinik

09.10.

06.12.



Dreifaltigkeitskloster

Helmtrudisstr. 23, Tel.: 05253/3320

Die Heiligen Messen sind wie üblich:
Sonntag - 9.00 Uhr

Werktag - 7.00 Uhr
Dienstag - 18.00 Uhr



“Zum verklärten Christus” Bad Driburg

Samstag, 5. Oktober – Vorabend zum 27. So. im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

18.00 Heilige Messe zum Erntedankfest
Leb. u. †† d. Pfarrgemeinde
†† Wilhelm Hamelmann, Eltern u. Schwiegereltern

Mittwoch, 9. Oktober

16.30 1. Startertreffen Erstkommunion 2025
Thema: „Taufe“

Donnerstag, 10. Oktober

17.00 Rosenkranzandacht der kfd

Freitag, 11. Oktober

17.45 Rosenkranzgebet

für † Pfarrer Hubertus Rath

18.30 Heilige Messe

Samstag, 12. Oktober – Vorabend zum 28. So. im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

18.00 Heilige Messe

Leb. u. †† d. Pfarrgemeinde

†† Anneliese u. Erich Bollermann
+ Zita Versen

Sonntag, 13. Okt. – 28. So. i. Jahreskreis

15.00 Taufgottesdienst

für Aniela Sophia Uhe



Kollektenergebnisse

28./29.10. für die Förd. von Pries-
terberufen in Lateinamerika 140,97 €
**Allen Spendern und Spenderinnen ein
herzliches Dankeschön!**



Wir gratulieren zur Taufe:

Aniela Sophia Uhe

**Der jungen Familie unsere herzlichen
Glückwünsche!**



Aus unserer Gemeinde verstarb:

Anna Maria Jäger, 94 Jahre

Sie möge ruhen in Frieden!



Caritas – Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Dienstag, 8. Okt. von 9.00 bis 11.30 Uhr

Freitag, 11. Okt. von 14.30 bis 17.00 Uhr

Dienstag, 15. Okt. von 9.00 bis 11.30 Uhr

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am Diens-
tag, dem 8. Oktober um 15.00 Uhr in der
Begegnungsstätte.

Internationales Frauencafé

Herzliche Einladung zum internationalen
Frauencafé am Mittwoch, dem 9. Oktober
von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Begeg-
nungsstätte. Die Politikerin, Frau Julia
Seifert, Vorsitzende des Ausschusses für
Soziales und Familie wird erwartet. Sie
gibt Informationen und bietet eine Diskus-
sion über Probleme mit Kita, Schule, Job
und Anderes. Bitte zu diesem Termin
anmelden unter 015254128786.

Erstkommunion 2025

Am Mittwoch, dem 9. Oktober findet
um 16:30 Uhr für die Kommunionkinder
2025 in der Kirche das 1. Startertreffen
zum Thema „Taufe“ statt.



kfd – Rosenkranzandacht und Bayrischer Abend

Am Donnerstag, dem 10. Oktober lädt die
kfd um 17.00 Uhr zu einer Rosenkranz-
andacht in der Kirche ein. Anschließend
findet im Pfarrheim ein „Bayrischer
Abend“ statt.

Fest der Begegnung

Im Namen des Kernstadtpfarrgemeindeg-
rates und des Hauptamtlichenteams sind
alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
beiden Gemeinden St. Peter und Paul &
„Zum verklärten Christus“ am 11. Oktober
2024 als Dankeschön für ihr ehrenamtli-
ches Engagement und die geleistete
Arbeit zum „**Fest der Begegnung**“ ein-
geladen.

Der Abend beginnt um 18.30 Uhr mit
einem Gottesdienst in der Kirche „Zum
verklärten Christus“. Gefeiert wird die
Begegnung mit Gott und miteinander.
Anschließend gibt es ein gemütliches
Beisammensein mit leckerem Essen,
Getränken und schönen, lebendigen
Gesprächen im Pfarrsaal, Von Galen-Str.
1, 33014 Bad Driburg.





Mariä Geburt Dringenberg / Siebenstern

Sonntag, 6. Oktober

– 27. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte für die Renovierung der Kirche
u. Außenanlagen*

10.45 Heilige Messe

Leb. u. †† der Pfarrgemeinde
Jahresged. † Paul Bernard
Jahresged. † Jürgen Seifert
Jahresged. † Fritz Heising
† Franz Josef Dittrich
†† Elisabeth u. Heinrich Uhe
†† Paula u. Josef Rehermann
†† der Fam. Ellenbürger

Dienstag, 8. Oktober

10.00 Schulgottesdienst der
Grundschule zum Erntedank

Samstag, 12. Oktober

15.00 Trauung von Annika Lödige geb.
Sürig u. Dominik Lödige
sowie die Taufe von Sohn Erik

Sonntag, 13. Oktober

- 28. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

10.45 Heilige Messe

Leb. u. †† der Pfarrgemeinde
1. Jahresged. † Heiner Falke
† Therese Mehring
† Petra Linnemann
† Alfons Rohde
† Anneliese Hartmann
† Luise Vogdt
† Therese Beineke

Nachrichten



Kollekte u. Spenden

Kollekte v. 15.09.24 für die Pfarrge-
meinde 45,63 €
Allen Spendern herzlichen Dank.



Aus unserer Pfarrgemeinde verstarb:

Frau Gisela Beller im Alter von 91 Jahren.
Sie möge ruhen in Frieden!

Schulgottesdienst

Am Dienstag, 08. Oktober, findet um
10.00 Uhr in der Grundschule ein Gottes-
dienst zum Erntedank statt.

Verlängerte Öffnungszeit im Herbst

Am Donnerstag, 10. Oktober ist wieder
die erste Herbst-Sonderöffnungszeit (von
16.00 – 18.00 Uhr)

**Danach ist die Bücherei, von Novem-
ber 2024 bis März 2025, jeden 3. Don-
nerstag im Monat eine Stunde länger,
von 16.00 – 18.00 Uhr, geöffnet.**

An allen anderen Donnerstagen ist, wie
gewohnt, von 17.00 bis 18.00 Uhr geöff-
net.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Das Team der Bücherei „Mariä Geburt“
Dringenberg



Hochzeit u. Taufe

Am Samstag, 12. Oktober, 15.00
Uhr, findet die Trauung von Annika Lödi-
ge geb. Sürig und Dominik Lödige sowie
die Taufe von Sohn Erik statt.

*Herzlichen Glückwunsch und Gottes
Segen auf dem Lebensweg!*



St. Saturnina Neuenheerse

Sonntag, 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

Kollekte: für unsere Pfarrgemeinde

9.30 Hl. Messe

Leb. u. †† Mitgl. d. Pfarrgemeinde

Jgd. † Georg Arens

†† Marianna u. Josef Rustemeier

†† Fam. Porwol u. Herman

†† Hardy u. Josef Micus u.

† Sohn Carl-Josef

†† Fam. Frese, Sibbe u. Weskamp

† Hedwig Willhoff

† Gabriele Peters

Für die Kleinenbergwallfahrer

19.00 Rosenkranzgebet /

Gebet für den Weltfrieden

Dienstag, 8. Oktober

19.00 Rosenkranz – Friedensgebet

Mittwoch, 9. Oktober

10.30 Erntedank - Wortgottesdienst

– Kindergarten

Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für unsere Pfarrgemeinde

9.30 Hl. Messe

Leb. u. †† Mitgl. d. Pfarrgemeinde

Jgd. † Dr. Peter Bonk

Jgd. † Heinrich Overkott

† Ulrich Walther

† Renate Eschenberg

†† Ehel. Franz u. Maria Rustemeier

u. † Anne Rustemeier

†† Geschwister Lappe

† Klaus Hilker

14.30 Taufe: Leni Raue

19.00 Rosenkranzgebet /

Gebet für den Weltfrieden

St. Josef Kühlsen

Nächste Hl. Messe am Samstag, 19. Oktober 2024.

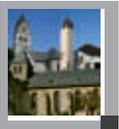
Nachrichten



Taufe

Am 13. Oktober um 14.30 Uhr wird in unserer Pfarrkirche Leni Raue getauft.

Herzlichen Glückwunsch den Eltern, dem Kind Gottes Segen auf seinem Lebensweg und herzlich willkommen in unserer Gemeinschaft!



Pfarrgemeinde Pömbesen

Mariä Himmelfahrt Pömbesen

Freitag, 11. Oktober

17.00 Rosenkranzgebet

Sonntag, 13. Oktober

Kollekte für die Kirchengemeinde

10.30 Heilige Messe

† Josef Vedder

† in bestimmter Meinung

....»

Freitag, 18. Oktober
17.00 Rosenkranzgebet

Freitag, 25. Oktober
17.00 Rosenkranzgebet

Sonntag, 27. Oktober

Kollekte für den Weltmissionssonntag

10.30 Heilige Messe

†† Ehel. Bärbel u. Richard Rolf

†† Ehel. Maria u. Johannes Suerland

† Evelyne Suerland

St. Martinus Reelsen

Sonntag, 6. Oktober

Kollekte für die Kirchengemeinde

10.30 Heilige Messe

anschl. Tauffeier f. Laura Osterholt

Sonntag, 20. Oktober

10.30 Heilige Messe

†† Ehel. Fritz und Margret Schmitt

†† Ehel. Johannes u.

Dorothea Gelhaus

1. Jahresged. f. † Ursula Speer

u. † Ludwig Speer

1. Jahresged. f. † Edmund Klute

St. Joh. Nepomuk Langel.-Erpentrup

Dienstag, 8. Oktober
17.00 Rosenkranzgebet

Samstag, 12. Oktober

Kollekte für die Kirchengemeinde

18.00 Heilige Messe

† Heinz Klaes

† Albert Peters u. †† Angehörige

†† Antonia u. Jürgen Niggemann

Samstag, 26. Oktober

Kollekte für den Weltmissionssonntag

18.00 Heilige Messe

Jahresged. f.

† Heinz-Josef Benning

† Anton Sondermann

Nachrichten

Das Pfarrbüro ist am 17. Oktober geschlossen!

Gespräche bei gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen in unserem Pfarrheim! Das erste Treffen soll am 9. Oktober 2024 um 15 Uhr stattfinden. Wir freuen uns auf Euch/Sie! Bis dahin!
Das Leitungsteam

Pömbsen

Herzliche Einladung zum Rosenkranz

Im Monat Oktober wird in Pömbsen jeden Freitag um 17.00 Uhr der Rosenkranz gebetet.

Klön-Treff

Wir laden herzlich zum "1. Pömbser Klön-Treff" ein! Wir möchten ein Zusammenkommen der Generation 60† in Pömbsen etablieren und freuen uns auf nette

Reelsen

Messintentionen

Ab sofort bitte alle Messintentionen im Pfarrbüro Pömbsen, Kreuzstr. 10
Tel.: 05274 / 315 oder im
Pfarrbüro St. Peter und Paul Bad Driburg
Prälat Zimmermann-Str. 9
Tel.: 05253 / 97990 abgeben.



St. Vitus Alhausen

Samstag, 5. Oktober - Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Maria Faustina Kowalska

Kollekte für die Kirchenrenovierung

18.00 Heilige Messe **mit Einbringung**

der Erntekrone durch die

St. Vitus Schützengilde

Leb. u. †† d. Pfarrgemeinde

Ged.-Amt †† Eheleute August u.

Margarethe Weskamp

†† Ehel. Wilma u. Anton Middeke

u. † Hermann Sömer

†† Ehel. Josef u. Christine Müller

† Gerd Redder

†† Ehel. Franz u. Thea Kleine

† Stefan Kückmann

†† Ehel. Halbrock

†† Ehel. Jochmann

anschl. Aktion Minibrot der KLJB

Sonntag, 6. Okt. - 27. So. im Jahreskreis

14.00 Tauffeier Theo Rein

Samstag, 19. Oktober - Vorabend zum 29. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Kirchenrenovierung

18.00 Heilige Messe

Leb. u. †† d. Pfarrgemeinde

Jahresged. † Josef Meier

†† d. Fam. Rösner

†† Ehel. Heinrich u. Maria Götte

Leb. u. †† d. Fam. Höschen

Nachrichten



Wir gratulieren zur Hochzeit

Jennifer u. Christopher Buchhorn

Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg!



St. Urbanus Herste

Sonntag, 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest

Kollekte für die Kirchengemeinde

9.00 Heilige Messe

† Franz-Josef Oeynhausens

† Anni Menne

† Johannes Ridder (A.S.V)

Sonntag, 13. Okt. – 28. So. im Jahreskreis

Kollekte für die Kirchengemeinde

9.00 Heilige Messe

†† d. Fam. Sievers, Lohre u. Siemerink

† Margrit Heinrich, † Maria Heinrich

† Ferdinand Mikus

†† Ernst u. Therese Weskamp

† Günter Hagen

Leb. u. †† d. Fam. Thöne u. Scheele

14.30 Rosenkranzandacht

....»



Kollekte

22.09.2024 f. die Caritas: 29,70 €

Allen Spendern und Spenderinnen ein herzliches Dankeschön!

Erntedankfeier am 6. Oktober 2024

Wie gewohnt möchten wir die Gemeindeglieder in die Gestaltung des Erntedankaltares mit einbeziehen. Wir würden uns freuen, wenn Sie am Sonntag, den 06. Oktober 2024 ihre eigenen Gaben zum Gottesdienst mitbringen, um den Altar weiter auszuschnücken, und diese segnen lassen. Nach dem Gottesdienst können Sie die gesegneten Gaben wieder mitnehmen.

Andacht, Kaffeetrinken und Vortrag des Ehepaar Krekeler

Die Rosenkranzandacht „Mit Jesus Brücken bauen“ beginnt am Sonntag, den 13. Oktober 2024 um 14.30 Uhr in der St. Urbanus Kirche. Im Anschluss, ab ca. 15.15 Uhr findet im Bürgerhaus das Kaffeetrinken und der Vortrag statt.

Seit fast 30 Jahren engagieren sich Rosi und Klaus Krekeler für Hilfsprojekte in Äthiopien. Durch zahlreich vermittelte Patenschaften konnte vielen Menschen in einem der ärmsten Länder der Welt eine Perspektive gegeben werden.

Weitere Infos: www.menschzumensch.org

Für das Kaffeetrinken freuen wir uns über Kuchenspenden (bei der Anmeldung bitte angeben). Anmeldungen bis zum 9.10.24 bei Marlies Thöne (975302) oder Elisabeth Gehle (975203).

Die kath. Kirchengemeinde St. Urbanus Herste sucht für die Kirche und das Pfarrheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d) Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Pflege- und Reinigungsarbeiten in der

- Kirchengemeinde St. Urbanus Herste
- Einhalten der Hygiene-Standards und Bestimmungen zur Arbeitssicherheit

Was bieten wir Ihnen?

- Eine Teilzeitstelle mit 2,5 Std./Woche
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vergütung nach den Bestimmungen der KAVO

Was erwarten wir von Ihnen?

- Engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit

Haben Sie Interesse?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, steht Ihnen für Auskünfte die Verwaltungsleiterin Karin Schnabel telefonisch unter 05253 / 97 99-12 gerne zur Verfügung.

Zwischen Bibel und Brot – Werden Sie Lektorin oder Kommunionhelferin

Sie haben Lust, sich in unserer Gemeinde zu engagieren, sind sich aber noch nicht sicher, ob Sie lieber das Wort Gottes verkünden oder die Hostien austeilen möchten? Kein Problem – wir suchen sowohl Lektorinnen als auch *Kommunionhelferinnen* (m/w/d)! Ob voll motiviert oder noch etwas unsicher – melden Sie sich einfach bei uns. Auskunft erteilt Manuel Stork (mstork@hotmail.de). Wir freuen uns auf Sie!



EURE KOSTENLOSE BÜCHEREI HERSTE

SCHAUT EINFACH REIN, WIR FREUEN UNS AUF EUCH !!

IM PFARRHEIM NEBEN DER KIRCHE

ÖFFNUNGSZEITEN: Sonntags von 10 bis 11 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat von 17-18 Uhr

Pfarrbüros

St. Peter und Paul Bad Driburg

Prälat-Zimmermann-Str. 9

Tel.: 0 52 53 / 97 99 - 0

Fax: 0 52 53 / 97 99 - 49

pfarrbuero.nordstadt@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mo, Di, Mi, Fr 8.45 - 11.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr

“Zum verkörperten Christus” Bad Driburg

Von-Galen-Str. 1

Tel.: 0 52 53 / 27 42

Fax: 0 52 53 / 70 178

pfarrbuero.suedstadt@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mo. u. Di. 9.00 - 12.00 Uhr
Mi. u. Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Mariä Geburt Dringenberg

Burgstr. 27

Tel.: 0 52 59 / 790

pfarrbuero.dringenberg@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mi 15 bis 17 Uhr
Fr 9 bis 12 Uhr

St. Saturnina Neuenheerse/Kühlsen

Gemmekestraße 2

Tel.: 0 52 59 / 99 90 0

pfarrbuero.neuenheerse@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mi von 16 bis 17 Uhr und
Do von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Mariä Himmelfahrt Pömbßen

Kreuzstr. 10

Tel.: 0 52 74 / 3 15

pfarrbuero.poembsen@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Do 16.30 - 18.00 Uhr

St. Vitus Alhausen

Weberring 65

Tel.: 0 52 53 / 97 99 34

pfarrbuero.alhausen@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mi 16.00 - 17.30 Uhr

St. Urbanus Herste

Urbanusplatz 1

Tel.: 0 52 53 / 932 14 62

pfarrbuero.herste@pr-bad-driburg.de

Geöffnet: Mi von 18 bis 19 Uhr

Pfarnachrichten

Pfarrbriefredaktion Bettina Goeke

Tel.: 0 52 38 / 348

pfarnachrichten@pr-bad-driburg.de

Pastoralteam

Gemeindereferentin Anne Frank

Tel.: 0 52 53 / 97 99 22

anne.frank@pr-bad-driburg.de

Rehaklinikseelsorgerin Annette Wagemeyer

Tel.: 0172 / 57 90 034

reha.seelsorge@pr-bad-driburg.de

Gemeindereferentin Mechthild Bange

Tel.: 0 52 53 / 97 99 23

0152 / 28 27 37 42

mechthild.bange@pr-bad-driburg.de

Verwaltungsleiterin Karin Schnabel

Tel.: 052 53 / 97 99 12

Mobil: 0160 / 597 44 44

Karin.Schnabel@kath-gv-owl.de

Kirchenmusiker Simon Brüggeshemke

Tel.: 0172 / 28 83 393

kirchenmusik@pr-bad-driburg.de

Vikar Peter Lauschus

Tel.: 0 52 53 / 97 99 33

peter.lauschus@pr-bad-driburg.de

Krankenhauspfarrer Ansgar Wiemers

Tel.: 0 52 53 / 9 85 - 17 00

ansgar.wiemers@pr-bad-driburg.de

Pater Norbert Wientzek, SVD

Tel.: 0 52 53 / 405 97 99

norbert.wientzek@pr-bad-driburg.de

Pater Thomas Wunram, CPPS

Tel.: 0 52 59 / 932 53 45

thomas.wunram@pr-bad-driburg.de

Pater Josef Klingele, CPPS

Tel.: 0 52 59 / 932 53 42

josef.klingele@pr-bad-driburg.de

Diakon: Gottfried Rempe

Tel.: 0 52 53 / 64 09

gottfried.rempe@pr-bad-driburg.de

Diakon Manfred Lohmann OCIC

Tel.: 0 52 53 / 36 65

manfred.lohmann@pr-bad-driburg.de

Redaktionsschluss

Für die Ausgabe vom

12. Oktober - 3. Nov. 2024

- 3 Wochen!

Montag, 7. Oktober 2024

*Bitte die Öffnungszeiten der jeweiligen
Pfarrbüros beachten!*

www.pr-bad-driburg.de

V.i.S.P.: Pfarrverwalter Msgr. Andreas Kurte, Prälat-Zimmermann-Str.9, 33014 Bad Driburg